

Ehrenbürger  
Walter Baumgart:

*„Ich wähle Hartmuth Raden,  
weil er Osterburg ein Gesicht  
gegeben hat“.*



Nico Schulz, MdL:

*„Hartmuth Raden verfügt über  
exzellente Beziehungen und  
Kontakte zur Landesregierung,  
zu den Ministerien und unter-  
geordneten Behörden“.*

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!**

**In den nächsten Jahren müssen wir:**

- 1 den Straßen- und Wegebau weiter fortsetzen
- 2 weiter für den schnellen Bau der A 14 eintreten
- 3 Kindertagesstätten und Schulen, aber auch die Freiwilligen Feuerwehren, zeitgemäß weiter entwickeln
- 4 den schnellen Internetzugang für alle schaffen (aber bezahlbar)
- 5 das Rathaus als Verwaltungssitz vollenden
- 6 den nördlichen Eingangsbereich der Stadt verschönern

**Ich will gleiche Bedingungen in den Landgemeinden wie in der Stadt**

**Bitte geben Sie mir Ihre Stimme  
am 7. Juni 2009**



**Ihr Bürgermeister  
Hartmuth Raden**



**Unsere Dörfer weiter entwickeln,  
denn nur gemeinsam sind wir stark!**



## Hartmuth Raden

1954 in Sandbostel geboren  
 Volljurist  
 1990-2001 Ordnungsamtsleiter des  
 Landkreises Stendal  
 seit 2001 Bürgermeister der  
 Hansestadt Osterburg (Altmark)

Evangelisch, verheiratet, 3 Kinder

Hartmuth Raden vor seinem Haus in Osterburg

### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

In den letzten 8 Jahren haben wir:

- 1 den Straßenbau in der Innenstadt stadtbildprägend vorangetrieben
- 2 das Hallenbad mit 100% Förderung gebaut
- 3 das Rathaus in Betrieb genommen
- 4 das Mahnmal auf dem Weinberg neu entstehen lassen
- 5 den Schulstandort des Markgraf-Albrecht-Gymnasiums gesichert
- 6 die Stadt- und Kreisbibliothek bis 2013 vertraglich abgesichert
- 7 die Osterburger Literaturtage zu landesweiter Bedeutung ausgebaut
- 8 die Feuerwehr Osterburg fast vollständig erweitert und saniert
- 9 den Sachsen-Anhalt-Tag 2007 zu einem großartigen Fest gemacht
- 10 die Parkanlage in Krumke im Rahmen des Gartenträumeprojektes neu gestaltet
- 11 faire Verhandlungen zwischen allen Beteiligten zum Gebietsänderungsvertrag im Rahmen der freiwilligen Phase der Gebietsreform geführt

„Der Erhalt unserer Heimat und des Brauchtums liegt mir sehr am Herzen“.

Hier beim Besuch des Gladigauer Backhauses mit dem Vorsitzenden des Altmärkischen Heimatbundes, Herrn Norbert Lazay.



Hartmuth Raden im Gespräch mit Ministerpräsidenten Dr. Böhmer im Kraftfuttermischwerk in Osterburg

„Die Zusammenarbeit mit Hartmuth Raden und seiner Verwaltung war immer konstruktiv und hat uns weiter voran gebracht“, so die drei Bürgermeister Ahrend, Lüder und Müller

